

## Rundwanderweg

### „Burkersdorf-Talsperre Lichtenberg-Schillermühlenweg-Frauenstein“

Eine Tour zum „selbst erwandern“. 33% befestigter Weg

**Streckenlänge 12,1 km – 2:45 Stunden (reine Wanderzeit)**



Diese Wanderung ist für Fahrrad und Kinderwagen bedingt geeignet!

Einstieg in Frauenstein, Marktplatz, Zentraler Wegweiser

Beginn am WanderOrientierungPunkt 001 (WOP): Wegweiser am Marktplatz

Man läuft die Strichmarkierung gelb und grün entlang der Freiburger Str. bis zum Hotel „Fraensteiner Hof“, Dort überquert man die Kreuzung nach rechts zur Klingenger Str. und dem Burkersdorfer Weg

Nach den letzten Häusern endet der asphaltierte Weg, dem Feldweg folgen.

**Dem Wanderer öffnen sich Fernblicke und das Schloß Frauenstein.**

Nächster WOP: Am Abzweig Friedersdorfer Weg geht man nicht nach rechts!

Die Markierung ist ab hier „gelb“.

Nächster WOP: Am Abzweig landwirtschaftlicher Weg geht man nach rechts, ca. 100 m weiter biegt man links ab, folgt dann aber nicht der gelben Markierung nach Burkersdorf über die ehemalige Kleinbahnstrecke, sondern bleibt links, bergan und unmarkiert bis man die Schutzhütte erreicht.

Nächster WOP: Am Aussichtspunkt an der Schutzhütte hat man einen **fantastischen Blick auf die Berge gen Erzgebirge, den Burgberg und das Freiburger Land.**

Nächster WOP: Man geht weiter, talwärts und kommt auf den gelb ausgeschilderten Weg, der ehemaligen Kleinbahnstrecke. Jetzt links gehen.

Nächster WOP: Am Ende des Bahndammes hält man sich links und folgt der Dorfstraße (K-Straße) bis zum Buswartehäuschen an der Gaststätte „Postschänke“. Man folgt der Dorfstraße bis zur S184.

Nächster WOP: 062, Km 6,0 Wegweiser an der S184, „gelb“ nach links dem landwirtschaftlichen Weg folgend. Nicht rechts gen Talsperre/Lichtenberg  
**Dem Wanderer öffnen sich Fernblicke auf das Erzgebirge und Freiberg..**

Nächster WOP: Km:7,2 Am Wegweiser im Tale an der Mauer zwischen Vor- und Hauptsperre der Lichtenberger Talsperre geht man links gelb und rot zur S206! **Seit Dezember 2015 verläuft hier auch der zwischen Straßenbrücke S208 und Schutzhütte „Hoher Schuss“ verlegte „rote Strich“ als Abschnitt des „Gimmlitztalweg“ lt. neuer Karte.**

Nächster WOP: Km:7,4 Die S206 überquert man und geht rot den Schillermühlenweg an der Vorsperre und Gimmlitz bis zur Pfarrbrücke. Nicht rechts, rot gen Mulda  
Man findet Tafeln zu den Standorten der ehemaligen Kempe- und **Schillermühle**, Reste vom **Mühlgraben** und immer wieder angeschwemmtes Material der letzten **Hochwasser**.

Nächster WOP: Km:9,5 Man erreicht die Pfarrbrücke über die Gimmlitz und geht links in den Ratsmühlenweg hinein.

Nächster WOP: KM: 9,7 Man steigt links und blau den Kohlstattweg nach Frauenstein bergan, nicht rechts und rot im Tal weiter!.

Nächster WOP: Man erreicht „Sieben Buchen“, eine große Buche mit 7 ineinander gewachsenen Stämmen. Weiter bergan.

Nächster WOP: Km:11,5 Man erreicht Frauenstein an der Walkmühlenstraße, hält sich links und erreicht die Freiburger Straße und den Marktplatz.

Ende am WanderOrientierungPunkt (WOP): 001, Km:12,1 Wegweiser am Markt